



<b>Drucksache zur Information</b>	Status:	öffentlich
	Federführung:	FB 40 - Fachdienst Stadtplanung
	AZ:	40.02/He/nb
	Verfasser/Bearbeiter:	Herr Hellert
<b>Fahrplankonzept der LNVG für die Heidebahnstrecke hier: Stellungnahme der Stadt Buchholz i.d.N.</b>		
Beratungsfolge: (Entscheidung durch den )		
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	Zusatzinformation
Rat der Stadt Buchholz i.d.N.		

**Allen Mitgliedern des Rates der Stadt Buchholz i.d.N., den Ortsräten sowie den hinzugewählten Mitgliedern des Ausschusses für Stadtplanung, Mobilität, Bauen und Ordnung zur Kenntnis.**

Die Ausbaurbeiten an der Heidebahnstrecke Buchholz – Soltau – Hannover werden voraussichtlich zum Jahresende 2016 beendet sein. Wie bereits im Rahmen der StaMoBau-Sitzung am 03.11.2015 berichtet, soll bis dahin u.a. auch die noch ausstehende Modernisierung der Haltepunkte Suerhop, Büsenbachtal und Wintermoor abgeschlossen sein.

Die Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) hat zwischenzeitlich ein Fahrplankonzept für die Zeit nach Abschluss der Bauarbeiten ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2016 vorgelegt (**siehe Anlage 1**).

Der geplante Fahrplan entspricht wochentags weitgehend dem heutigen Angebot. Er sieht tagsüber und abends einen Stundentakt mit Anschluss an die Regionalbahnzüge (RB 41) am Buchholzer Bahnhof vor. In der morgendlichen Hauptverkehrszeit sollen zwei Züge pro Stunde fahren – allerdings etwas außerhalb der tagsüber und abends geltenden Taktzeiten.

In den Abendstunden ergibt sich eine Verbesserung, da eine bisher bestehende Taktlücke durch eine zusätzliche Fahrt je Richtung geschlossen und der Stundentakt damit bis Dienstschluss verlängert wird. Die Reisezeit von Buchholz nach Hannover wird zudem deutlich verkürzt, weil die derzeitigen Standzeiten in Soltau wegfallen.

Am Wochenende soll zukünftig auch im Nordabschnitt der Heidebahn ein Stundentakt gefahren werden. Vor dem Hintergrund, dass die Züge heute weitestgehend nur im Zweistundentakt verkehren, bedeutet dies eine spürbare Verbesserung.

Eine qualitative Verschlechterung bedeuten allerdings die verlängerten Reisezeiten, welche sich für Fahrgäste ergeben, die am Buchholzer Bahnhof umsteigen und in Richtung Hamburg weiterfahren. Bei Fahrten in bzw. aus Richtung Hamburg verlängert sich die Fahrzeit werktags um 9 Minuten und sonntags um 13 Minuten. Dies ist vor allem deswegen relevant, weil der nördliche Teil der Heidebahnstrecke eine wichtige Bedeutung als Zubringer für die Hauptstrecke Hamburg – Bremen hat und in einem sehr starken Maße dem Berufs- und Freizeitverkehr von und nach Hamburg dient. Gerade für Pendler wirken sich die – für sie täglich zweimal auftretenden - Fahrzeitverlängerungen sehr nachteilig aus.

Die verlängerten Reisezeiten ergeben sich, weil die Fahrtzeiten der Heidebahnzüge auf dem Nordabschnitt Buchholz – Soltau an den heute schon auf dem südlichen Abschnitt (Soltau – Hannover) geltenden Takt angepasst werden sollen, um die heute praktizierten Standzeiten in Soltau zu vermeiden. Hieraus resultieren u.a. längere Übergangszeiten am Buchholzer Bahnhof. Der Fahrgastbeirat für den Landkreis Harburg hat zu diesem Thema ein Positionspapier erarbeitet, indem der Sachverhalt ausführlich beschrieben wird (siehe **Anlage 2**).

Vor diesem Hintergrund hat die Stadt Buchholz eine Stellungnahme zum neuen Fahrplan-konzept abgegeben (siehe **Anlage 3**). Darin wird die LNVG u.a. aufgefordert, noch einmal alle Möglichkeiten für eine Fahrzeitverkürzung zu prüfen. Darüber hinaus wird der auch im Positionspapier des Fahrgastbeirates enthaltende Vorschlag aufgegriffen, die o.g. Nachteile abzumildern, in dem die Heidebahnzüge bis zum Harburger Bahnhof durchgebunden werden. Die Landräte des Landkreises Harburg und des Heidekreises vertreten in einem gemeinsamen Schreiben eine ähnliche Position.

**Anlagen:**

- **Anlage 1:** Präsentation der LNVG zum Angebotskonzept RB 38 „Heidebahn“ ab Fahrplan 2017
- **Anlage 2:** Positionspapier des Fahrgastbeirates für den Landkreis Harburg zum LNVG-Fahrplanentwurf für die Heidebahn
- **Anlage 3:** Stellungnahme der Stadt Buchholz i.d.N.